

## Rote Liste der Webspinnen Deutschlands (Arachnida: Araneae)

Ralph PLATEN, Theo BLICK, Peter SACHER & Andreas MALTEN

unter Mitarbeit von:

Barbara BAEHR, Birgit BALKENHOL, Elisabeth BAUCHHENSS, Hans-Jürgen BECK, Peter BECK, Heiko BELLMANN, Peter BLISS, Bodo von BROEN, Klaus BRUHN, Detlev CORDES, Claudia GACK, Jörg GRABO, Heinz-Christian FRÜND, Karl Hermann HARMS, Otto von HELVERSEN, Heinz HIEBSCH, Arthur HOLL, Joachim HOLSTEIN, Josef KIECHLE, Ulrike KIELHORN, Angelika KOBEL-LAMPARSKI, Martin KREUELS, Ingetraut KÜHN, Steffen MALT, Dieter MARTIN, Dietrich NÄHRIG, Ulrich RATSCHKER, Hans-Dieter REINKE, Franz RENNER, Werner ROSE, Matthias SCHAEFER, Manfred SCHEIDLER, Hans-Bert SCHIKORA, Günter SCHMIDT, Walter SCHULTZ, Ulrich SIMON, Aloysius STAUDT, Dagmar STIEFEL, Helmut STUMPF, Gaby TÖPFER-HOFMANN, Helge UHLENHAUT, Frank-Oliver VYTRISAL, Ingmar WEISS, Andreas WOLF und Jörg WUNDERLICH

**Abstract:** List of endangered spider species of Germany (Red Data Book) (Arachnida: Araneae)

**Key words:** Red Data Book, spiders, Germany

Seit der Bearbeitung der 1. Fassung der Roten Liste der Spinnen Deutschlands durch HARMS (1984) sind mehr als 10 Jahre vergangen. Die Kenntnisse über Verbreitung, Ökologie und Gefährdung dieser Tiergruppe haben sich seither erheblich vermehrt, überwiegend durch die Ergebnisse faunistisch-ökologischer Untersuchungen im Rahmen von Gutachten, z.B. für Umweltverträglichkeitsprüfungen oder Unterschutzstellungsverfahren.

Auch ist zu berücksichtigen, daß sich die Rote Liste von HARMS (1984) auf das Gebiet der damaligen Bundesrepublik Deutschland bezieht, die vorliegende Liste dagegen den Gesamttraum des heutigen Deutschland

erfaßt. Für die Beurteilung der Gefährdungssituation einzelner Arten ist dies wichtig, haben sich doch einerseits die jeweiligen Flächenanteile im Gesamtspektrum der Biotoptypen gegenüber der "alten" BRD verschoben, und ist zum anderen der Anteil naturnaher Biotope gestiegen.

Ein kursorischer Vergleich der beiden Roten Listen macht beide Aspekte - den quantitativen und den eher qualitativen - deutlich: Waren 1984 803 Spinnenarten aus Deutschland bekannt, so sind 1995 bereits 956 Spezies nachgewiesen (vgl. PLATEN et al. 1995).

Insgesamt sind 514 (53 %) der aus Deutschland bekannten Spinnenarten auf der vorliegenden neuen Roten Liste geführt.

Kategorie	0	1	2	3	R	U
Anzahl Arten	20	32	99	174	133	56
Anteil (100%=956)	2,1%	3,3%	10,4%	18,2%	13,9%	5,9%

100 Arten in den Gefährdungskategorien 0-3 bei HARMS (1984) stehen 325 Arten in der neuen Roten Liste gegenüber. 60 % der von HARMS in der Kategorie "0" aufgeführten Arten sind aktuell in niedrigere Kategorien eingereiht, d.h. sie wurden mittlerweile wieder nachgewiesen, so daß sie heute in der Kategorie 2 ("stark gefährdet") geführt werden. 60 % der bei HARMS als "stark gefährdet" eingestuftarten Arten sind in der neuen Roten Liste in niedrigeren Gefährdungskategorien zu finden, 9 % der von HARMS genannten Arten wurden höher, also als stärker gefährdet, eingestuft.

Die Sicherheit der Einschätzung in eine der Gefährdungskategorien nimmt also deutlich mit der Menge verfügbarer Daten zu. Jedoch spiegelt auch die vorliegende Rote Liste nur das Bild der Gefährdungssituation wider, das sich aus unserem derzeitigen Kenntnisstand ergibt. Erheblicher Forschungsbedarf besteht z.B. nach wie vor bei den Problemkomplexen Mikrohabitatbindung, Verteilung im Raum, ökologische Potenz, Besiedlungsstrategien, Korrelation mit biotischen Faktoren (wie etwa Räuber-Beute-Beziehungen, Konkurrenzphänomene). Kenntnislücken tun sich zudem für einige geographische Räume, vor allem die bayerischen Alpen, und für bestimmte Biotoptypen, z.B. Rohbodenstandorte, auf.

**Grundlage für die Rote Liste** ist das Verzeichnis der Spinnentiere Deutschlands (Platen et al. 1995).

**Zuordnung der Arten zu den Rote-Liste-Kategorien:** Einige Arten sind für Deutschland in höheren Gefährdungskategorien geführt als in den einzelnen Bundesländern. Diese Zuordnung erschien dann begründet,

wenn aufgrund aktueller Erkenntnisse keine neuen Nachweise weder in diesen Bundesländern noch im übrigen Gebiet Deutschlands gelangen. Andere Arten sind für Deutschland als nicht gefährdet geführt worden, obwohl sie in allen oder den meisten der Bundesländer mit z.T. hohen Gefährdungsgraden geführt werden. Diese Vorgehensweise ist vor dem Hintergrund zu verstehen, daß nicht für alle Bundesländer Rote Listen vorliegen, wir jedoch die (nicht publizierte) aktuelle Datengrundlage für die Erstellung der Roten Liste Deutschlands zugrunde gelegt haben, um ein Höchstmaß der Benutzbarkeit zu gewährleisten.

In der Regel wurden Arten höherer Strata sowie die meisten myrmecophilen Arten nicht eingestuft. Bei beiden Lebensformtypen ist eine Einschätzung des Gefährdungsgrades derzeit nicht möglich. Arten der Mittel- und Hochgebirge werden trotz ihres regional begrenzten Vorkommens nicht in der Kategorie "R" geführt, wenn es sich um solche mit enger ökologischer Bindung an gefährdete Habitats (z.B. Felsheiden, Blockschutthalden) handelt. Arten, die erst in jüngster Zeit beschrieben bzw. revalidiert wurden, werden ebenfalls in Gefährdungskategorien geführt, wenn sich nach bisheriger Kenntnis ein Verbreitungsschwerpunkt in gefährdeten Habitats erkennen läßt (z.B. *Meioneta mossica* mit deutlicher Bindung an Regenwassermoore).

Vorrangig wurden solche Arten den Rote-Liste-Kategorien zugeordnet, die nach derzeitigem Wissensstand eng an einen bestimmten Habitattyp gebunden sind. Da die Datenbasis zur Bestandssituation einzelner Arten meist zu gering ist, basiert die hier vorgenommene Einstufung in den meisten Fällen auf einer Gefährdungseinschätzung der von ihnen **schwerpunktmäßig besiedelten Habitats**.

Feucht- und Trockenstandorte (u.a. Moore, Trockenrasen, Heiden) sowie kleinräumige, ephemere Habitattypen (wie z.B. Schotterbänke, Rohbodenstandorte) weisen eine besonders hohe Anzahl gefährdeter Arten auf. Spinnen der Forste und anderer anthropogen geschaffener bzw. überformter Lebensraumtypen (Äcker, Parks, Gärten) sind in geringerem Maße gefährdet.

Als **Gefährdungsursachen** sind vor allem zu nennen:

- Grundwasserabsenkungen durch Trinkwasserförderung, Gebäude- und Straßenbau, durch wasserbauliche Maßnahmen wie Begradigung und Kanalisierung von Bächen und Flüssen sowie durch Uferbefestigung
- Eutrophierung von oligotrophen Naß- und Trockenstandorten durch Überdüngung und durch Nährstoffeinträge aus Luft und Regen
- Aufgabe extensiver Nutzungsformen

- "Meliorations"maßnahmen in naturnahen und in Kulturbiotopen
- intensive Land- und Forstwirtschaft
- Beseitigung von anthropogenen Sonderstandorten, z. B. Bodenverwundungen und Ruderalstandorten
- Fragmentierung von Lebensräumen
- Verstädterung und Versiegelung der Landschaft

Als **Grundlagen für die Einschätzung der Gefährdung** wurden neben der Roten Liste der BRD (HARMS 1984) und den aktuell eingearbeiteten ergänzenden Befunden die **folgenden Listen einzelner Bundesländer** verwendet:

Baden-Württemberg (HARMS 1986: "BW"), Bayern (BLICK & SCHEIDLER 1992: "Bay"), Berlin (PLATEN et al. 1991: "Bln"), Brandenburg (SACHER 1992: "Brb"), Mecklenburg-Vorpommern (MARTIN 1993: "MV"), Sachsen (HIEBSCH & TOLKE i. Dr.: "Sac"), Sachsen-Anhalt (SACHER 1993: "SaA") und Thüringen (MALT & SANDER 1993: "Thü").

Ergänzend werden die auf den Roten Listen dieser Bundesländer genannten Gefährdungseinschätzungen in der Tabelle mit aufgelistet, so wie sie zum Zeitpunkt ihrer Publikation geführt wurden (begründete Ausnahmen s. unten). Im Unterschied zu der von uns praktizierten Vorgehensweise basieren die Roten Listen einiger Bundesländer nicht auf einem Gesamtartenverzeichnis. Das Fehlen einer Art in einer dieser regionalen Listen, die nur die gefährdeten Spezies aufführen, kann daher auch bedeuten, daß die Art dort nicht vorkommt bzw. bisher nicht nachgewiesen ist. Für Berlin und Mecklenburg-Vorpommern wurden hingegen die Roten Listen zusammen mit einem Gesamtverzeichnis der Arten dieser Bundesländer publiziert. Für Bayern und Sachsen beruhen Artenliste und Rote Liste auf dem selben Datenstand (Verzeichnisse: BLICK & SCHEIDLER 1991 bzw. TOLKE & HIEBSCH 1995). Daher ist bei diesen vier Bundesländern mit erwähnt, wenn eine Art zum Zeitpunkt der Rote-Liste-Erstellung zwar bekannt war, aber in keine Gefährdungskategorie eingestuft wurde (Bln: "-" oder "x", MV: "5", Bay: "x", Sac: "x"). Die jeweiligen Definitionen der Gefährdungskategorien sind den regionalen Roten Listen (op. cit.) und die dort zum Teil verwendeten Synonyme PLATEN et al (1995) zu entnehmen. Mit der vorliegenden Aufstellung soll in erster Linie der Überblick erleichtert werden.

In Sachsen wurden einige Arten, deren Gefährdung aufgrund zu geringen Datenmaterials (vgl. TOLKE & HIEBSCH 1995) unklar ist, in der Roten Liste (HIEBSCH & TOLKE i.Dr.) nicht berücksichtigt: *Alopecosa pinetorum*, *Amaurobius jugorum*, *Bathyphantes similis*, *Ceratinella wideri*,

*Cheiracanthium campestre*, *Erigone promiscua*, *Euryopis laeta*, *Gnaphosa muscorum*, *Gongylidiellum edentatum*, *Marpissa nivoyi*, *Micaria lenzi*, *Peponocranium praeceps*, *Philodromus poecilus*, *Sitticus rupicola*, *Sitticus saxicola*, *Talavera poecilopus*, *Xysticus lineatus* und *Xysticus viduus*.

Hingewiesen werden soll hier auch auf wenige Arten, die in einigen Roten Listen doppelt (d.h. unter zwei verschiedenen Namen) aufgeführt wurden: *Altella lucida* (1)/*bertkai* (1) Thüringen, *Enoplognatha maritima* (1)/*mordax* (3) Thüringen, *Heriaeus melloteei* (2)/*oblongus* (P) Thüringen, *Pardosa agricola* (3)/*arenicola* (4\*) Mecklenburg-Vorpommern. Bei diesen Arten haben wir, bei unterschiedlicher Einstufung, die jeweils **markierte** Kategorie in der Tabelle genannt.

Für drei Arten (*Agroeca inopina* - Sachsen-Anhalt, Kategorie 3; *Lepthyphantes jacksoni* - Thüringen, Kat. P; *Micaria rossica* - Mecklenburg-Vorpommern, Kat. 4\*), die in der vorliegenden Übersicht nicht berücksichtigt werden, wird auf die Kommentare in PLATEN et al. (1995) verwiesen. *Entelecara media* (Sachsen-Anhalt, Kat. 3) wird im Sinne von PLATEN et al. (1995) als *E. erythropus* gewertet, die in keinem Bundesland als gefährdet eingestuft ist.

Die in den Roten Listen von Sachsen und Thüringen aufgeführte Art *Robertus grasshoffi* wird als *Robertus kuehnae* gewertet (vgl. BAUCHHENS & UHLENHAUT 1993). *Clubiona similis* wird außer in Bayern, wo es sich definitiv um diese Art handelt, als *Clubiona frisia* gewertet (vgl. WUNDERLICH & SCHUETT 1995). *Philodromus rufus* aus Mecklenburg-Vorpommern wird als *P. albidus* gewertet (die nirgends eingestuft ist), da *P. rufus* nur sicher aus dem Süden Deutschlands nachgewiesen ist (vgl. BLICK & SEGERS 1993).

## LITERATUR

- BAUCHHENS, E. & H.UHLENHAUT (1993): *Robertus kuehnae* n.sp., eine neue Kleintheridiide aus Mitteleuropa (Arachnida, Araneae, Theridiidae). - Entomol. Nachr. Ber. 37 (1): 25-28; Leipzig
- BLICK, T. & M.SCHEIDLER (1991): Kommentierte Artenliste der Spinnen Bayerns (Araneae). - Arachnol. Mitt. 1: 27-80; Basel
- BLICK, T. & M.SCHEIDLER (1992): Rote Liste gefährdeter Spinnen (Araneae) Bayerns. In: Bayerisches Landesamt Umweltschutz (Hrsg.): Rote Liste gefährdeter Tiere Bayerns. - Beiträge zum Artenschutz 15. Schr.R. Bayer. LA Umweltschutz 111: 56-66; München
- BLICK, T. & H.SEGERS (1993): Probleme bei *Philodromus*-Arten in Mitteleuropa: *P. aureolus/praedatus* und *P. rufus/albidus* (Araneae: Philodromidae). - Arachnol. Mitt. 6: 44-47; Basel
- HARMS, K.H. (1984): Rote Liste der Spinnen (Araneae). In: BLAB, J., E.NOWAK., W.TRAUTMANN & H.SUKOPP (Hrsg.): Rote Liste der gefährdeten Tiere und Pflanzen in der Bundesrepublik Deutschland. Naturschutz aktuell: 123-126; Greven, 4. Aufl.

- HARMS, K.H. (1986): Rote Liste der Spinnen Baden-Württembergs. In: LA Umweltschutz Baden-Württ. (Hrsg.): Rote Listen der gefährdeten Tiere und Pflanzen in Baden-Württemberg. - Arbeitsbl. Natursch. 5: 65-68; Karlsruhe
- HIEBSCH, H. & D.TOLKE (i.Dr.): Rote Liste der gefährdeten Weberknechte und Webspinnen im Freistaat Sachsen. - Sächs. Landesamt f. Umwelt u. Geologie; Radebeul
- MALT, S. & F.W.SANDER (1993): Rote Liste der Webspinnen (Araneae) Thüringens. In: Thüringer LA Umwelt (Hrsg.): Rote Listen Thüringens. - Naturschutzreport 5: 41-48; Jena
- MARTIN, D. (1993): Rote Liste der gefährdeten Spinnen Mecklenburg-Vorpommerns. In: Umweltminister Mecklenburg-Vorpommern (Hrsg.): Rote Liste der gefährdeten Spinnen (Araneae) Mecklenburg-Vorpommerns: 1-41; Schwerin
- PLATEN, R., T.BLICK, P.BLISS, R.DROGLA, P.SACHER & J.WUNDERLICH (1995): Verzeichnis der Spinnentiere (excl. Acarida) Deutschlands (Arachnida: Araneida, Opilionida, Pseudoscorpionida). - Arachnol. Mitt. Sonderb. 1: 1-55; Basel
- PLATEN, R., M.MORITZ & B. v. BROEN (1991): Liste der Webspinnen- und Weberknechtarten (Arach.: Araneida, Opilionida) des Berliner Raumes und ihre Auswertung für Naturschutzzwecke (Rote Liste). In: AUHAGEN, A., R.PLATEN & H.SUKOPP (Hrsg.): Rote Listen der gefährdeten Pflanzen und Tiere in Berlin. - Landschaftsentw. Umweltf. S 6: 169-205; Berlin.
- SACHER, P. (1992): Rote Liste Webspinnen (Araneae). In: Ministerium Umwelt, Naturschutz, Raumordnung Land Brandenburg (Hrsg.): Gefährdete Tiere im Land Brandenburg. Rote Liste, 1. Aufl., 229-234, Potsdam.
- SACHER, P. (1993): Rote Liste der Webspinnen des Landes Sachsen-Anhalt. In: LA Umweltschutz Sachsen-Anhalt (Hrsg.): Rote Listen Sachsen-Anhalt, Teil II. - Ber. LA Umweltschutz Sachsen-Anhalt 9: 9-12; Halle.
- TOLKE, D. & H.HIEBSCH (1995): Kommentiertes Verzeichnis der Webspinnen und Weberknechte des Freistaates Sachsen. - Mitt. Sächs. Entomol. 32: 3-44.
- WUNDERLICH, J. & K.SCHUETT (1995): Beschreibung der bisher verkannten Sackspinnen-Art *Clubiona frisia* n. sp. aus Europa (Arachnida: Araneae: Clubionidae). - Entomol. Z. 105 (1/2 & 5): 10-17 & 96; Essen

Dr. Ralph PLATEN, Institut für Bodenzologie und Ökologie, Freie Universität Berlin, Tietzenweg 85/87, D-12203 Berlin

Theo BLICK, Heidloh 8, D-95503 Hummeltal

Dr. Peter SACHER, Nationalparkverwaltung Hochharz, Lindenallee 35, D-38855 Wernigerode

Andreas MALTEN, Kirchweg 6, Buchschlag, D-63303 Dreieich

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thū	SaA	Brb	Bln	MV
	<i>Abacoproeces saltuum</i>	(L. KOCH, 1872)		4S	x	P			x	5
3	<i>Acartauchenius scurrilis</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	3	4S	x				x	5
	<i>Achaearana riparia</i>	(BLACKWALL, 1834)		4S	x	3			x	4
	<i>Achaearana simulans</i>	(THORELL, 1875)		4S	x				x	5
	<i>Aculepeira ceropegia</i>	(WALCKENAER, 1802)		x	x				3	
	<i>Aelunillus v-insignitus</i>	(CLERCK, 1757)	3	x	x				x	2
	<i>Agalenatea redii</i>	(SCOPOLI, 1763)		x	3				3	3
3	<i>Agraecina striata</i>	(KULCZYNSKI, 1882)	3	3	3	P		3	3	3
3	<i>Agroeca cuprea</i>	MENGE, 1873		4R	3		P		3	4
1	<i>Agroeca dentigera</i>	KULCZYNSKI, 1913						1	1	1
3	<i>Agroeca lusatica</i>	(L. KOCH, 1879)	3	3	0			3	1	3
0	<i>Agyneta arietans</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)		0				0		
	<i>Agyneta cauta</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1902)		4S	x				-	4*
	<i>Agyneta conigera</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1863)		x	4				3	4
	<i>Agyneta decora</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)			3					2
	<i>Agyneta ramosa</i>	JACKSON, 1912		x*	4	P			3	3
U	<i>Agyneta subtilis</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1863)		3	3				1	4
	<i>Allomengea scopigera</i>	(GRUBE, 1859)		4S	x				-	4
3	<i>Allomengea vidua</i>	(L. KOCH, 1879)	3	4R	3				-	4
	<i>Alopecosa accentuata</i>	(LATREILLE, 1817)	3	4R	x					5
3	<i>Alopecosa aculeata</i>	(CLERCK, 1757)		3	3			4	0	1
	<i>Alopecosa barbipes</i>	(SUNDEVALL, 1832)						3	3	
2	<i>Alopecosa cursor</i>	(HAHN, 1831)	2	1	2	P	2	3	0	2
3	<i>Alopecosa fabrilis</i>	(CLERCK, 1757)		3	1	P		2	0	2
3	<i>Alopecosa inquilina</i>	(CLERCK, 1757)		3	3		2	0		2
1	<i>Alopecosa mariae</i>	(DAHL, 1908)						1	0	
R	<i>Alopecosa pinetorum</i>	(THORELL, 1856)		0S	x					
3	<i>Alopecosa schmidtii</i>	(HAHN, 1835)			3	3	3	3	1	2
2	<i>Alopecosa striatipes</i>	(C. L. KOCH, 1839)	2	2						
2	<i>Alopecosa sulzeri</i>	(PAVESI, 1873)	3	2				0		
	<i>Alopecosa taeniata</i>	(C. L. KOCH, 1835)		4S						
	<i>Alopecosa trabalis</i>	(CLERCK, 1757)	3	x	4		P	3	3	4*
2	<i>Altella biuncata</i>	(MILLER, 1949)	3	4S						
3	<i>Altella lucida</i>	(SIMON, 1874)	3	4S		1	1			
R	<i>Amaurobius crassipalpis</i>	CANESTRINI & PAVESI, 1870								

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thū	SaA	Brb	Bln	MV
	<i>Amaurobius ferox</i>	(WALCKENAER, 1825)		x	x				x	4s
R	<i>Amaurobius jugorum</i>	L. KOCH, 1868			x					
0	<i>Amaurobius obustus</i>	L. KOCH, 1868								
0	<i>Amaurobius pallidus</i>	L. KOCH, 1868								
U	<i>Amaurobius similis</i>	(BLACKWALL, 1861)		4S	4				x	4s
U	<i>Anelosimus aulicus</i>	(C. L. KOCH, 1838)								
U	<i>Anelosimus pulchellus</i>	(WALCKENAER, 1802)								
	<i>Anelosimus vittatus</i>	(C. L. KOCH, 1836)		x	x	3			x	5
	<i>Antistea elegans</i>	(BLACKWALL, 1841)		x	x				2	5
3	<i>Aphileta misera</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1882)	3	3	3		3	2	2	3
R	<i>Araeoncus anguineus</i>	(L. KOCH, 1869)		0S						
3	<i>Araeoncus crassiceps</i>	(WESTRING, 1862)		3	3			4		5
3	<i>Araneus alsine</i>	(WALCKENAER, 1802)	3	3	3	3	2	3	3	3
3	<i>Araneus angulatus</i>	CLERCK, 1757	2	3	3	3	3	4	2	3
U	<i>Araneus circe</i>	(AUDOUIN, 1826)								
0	<i>Araneus grossus</i>	(C. L. KOCH, 1844)								
	<i>Araneus marmoreus</i>	CLERCK, 1757		x	x				3	5
1	<i>Araneus nordmanni</i>	(THORELL, 1870)								
U	<i>Araneus saevus</i>	(L. KOCH, 1872)			0			4		
U	<i>Araneus triguttatus</i>	(FABRICIUS, 1775)		4S	x	P			x	5
	<i>Araniella alpica</i>	(L. KOCH, 1869)		4S	4		P			
3	<i>Araniella displicata</i>	(HENTZ, 1847)		4S	3	3	3		x	3
2	<i>Araniella inconspicua</i>	(SIMON, 1874)		4S			1			
2	<i>Araniella proxima</i>	(KULCZYNSKI, 1885)	3			1		1	0	4*
1	<i>Archaeodictyna ammophila</i>	(MENGE, 1871)						1	1	
2	<i>Archaeodictyna consecuta</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)						2		1
R	<i>Arctosa alpigena</i>	(DOLESCHALL, 1852)		0S						
1	<i>Arctosa cinerea</i>	(FABRICIUS, 1777)	0	1	1			2	1	2
3	<i>Arctosa figurata</i>	(SIMON, 1876)	3	3	3	P				
1	<i>Arctosa lamperti</i>	DAHL, 1908	2	1						
	<i>Arctosa leopardus</i>	(SUNDEVALL, 1833)	3	4R	x	P			-	4
	<i>Arctosa lutetiana</i>	(SIMON, 1876)		x	3	P	3	4	P	3
2	<i>Arctosa maculata</i>	(HAHN, 1822)		3						
3	<i>Arctosa perita</i>	(LATREILLE, 1799)	2	3	3			3	x	3
2	<i>Arctosa stigmosa</i>	(THORELL, 1875)	0	2						



K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
U	<i>Argenna patula</i>	(SIMON, 1875)				2				2
	<i>Argenna subnigra</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1861)		x	4	2	3	4	3	4
2	<i>Argyroneta aquatica</i>	(CLERCK, 1757)	3	2	2	2	2	3	2	3
3	<i>Asthenargus helveticus</i>	SCHENKEL, 1936		4S	3					4*
	<i>Asthenargus paganus</i>	(SIMON, 1884)		x	x	P				
R	<i>Asthenargus perforatus</i>	SCHENKEL, 1929		4S	4					
3	<i>Atypus affinis</i>	EICHWALD, 1830	3	2	3	P	3		x	4
2	<i>Atypus muralis</i>	BERTKAU, 1890		4S	2	P	2	2		
3	<i>Atypus piceus</i>	(SULZER, 1776)		4R		P	0			1
	<i>Aulonia albimana</i>	(WALCKENAER, 1805)		x	x		3	1		
	<i>Ballus chalybeius</i>	(WALCKENAER, 1802)		4S	x				x	5
2	<i>Ballus rufipes</i>	(SIMON, 1868)								
R	<i>Baryphyma duffeyi</i>	(MILLIDGE, 1954)		4S						
R	<i>Baryphyma maritimum</i>	(CROCKER & PARKER, 1970)								
3	<i>Baryphyma pratense</i>	(BLACKWALL, 1861)		4S				4	2	4
R	<i>Baryphyma trifrons</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1863)			4					3
2	<i>Bathyphantes eumenis</i>	(L. KOCH, 1879)								
2	<i>Bathyphantes setiger</i>	F. O. P.-CAMBRIDGE, 1894		0S	2			2	1	2
R	<i>Bathyphantes similis</i>	KULCZYNSKI, 1894		4S	x			0	0	
1	<i>Berlandina cinerea</i>	(MENGE, 1872)					1	2	0	1
	<i>Bianor aurocinctus</i>	(OHLERT, 1865)		x	x		3		x	5
R	<i>Bolyphantes index</i>	(THORELL, 1856)		4S	4	3				
3	<i>Bolyphantes luteolus</i>	(BLACKWALL, 1833)		4S	3	P				4*
R	<i>Brommella falcigera</i>	(BALOGH, 1935)		4S	4					3
3	<i>Callilepis nocturna</i>	(LINNAEUS, 1758)	3	4R	3	3		1	1	
2	<i>Callilepis schuszteri</i>	(HERMAN, 1879)	3	3						
	<i>Callobius claustrarius</i>	(HAHN, 1833)		x	x					4
R	<i>Caracladus aviculus</i>	(L. KOCH, 1869)								
R	<i>Camiella brignolii</i>	THALER & STEINBERGER, 1988								
1	<i>Carorita limnaea</i>	(CROSBY & BISHOP, 1927)					0			4*
R	<i>Carorita paludosa</i>	DUFFEY, 1971								
3	<i>Carrhotus xanthogramma</i>	(LATREILLE, 1819)	3	4S						
R	<i>Caviphantes saxetorum</i>	(HULL, 1916)	4	0S						
	<i>Centromerus arcanus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1873)		x	x			4		4
3	<i>Centromerus capucinus</i>	(SIMON, 1884)		4S				0	0	

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
	<i>Centromerus cavemarum</i>	(L. KOCH, 1872)		4S	x					
	<i>Centromerus dilutus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1875)		4S						4*
	<i>Centromerus incilium</i>	(L. KOCH, 1881)		x	x				3	5
	<i>Centromerus leruthi</i>	FAGE, 1933		x	4					
3	<i>Centromerus levitarsis</i>	(SIMON, 1884)	2	4S	3			4	1	4*
	<i>Centromerus persimilis</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1912)		4S	4					
R	<i>Centromerus piccolo</i>	WEISS, 1995								
	<i>Centromerus prudens</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1873)		4S	4				x	4
U	<i>Centromerus sellarius</i>	(SIMON, 1884)		4S	x	1			0	
3	<i>Centromerus semiater</i>	(L. KOCH, 1879)	3	4S	3			3	1	3
	<i>Centromerus serratus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1875)		x	x				x	4*
3	<i>Centromerus similis</i>	KULCZYNSKI, 1894		3						
	<i>Centromerus sp. prope subcaecus</i>	KULCZYNSKI, 1914		4S	x					
R	<i>Centromerus subalpinus</i>	LESSERT, 1907		0S						
	<i>Ceratinella brevipes</i>	(WESTRING, 1851)		x	x				3	5
R	<i>Ceratinella major</i>	KULCZYNSKI, 1894		4S						
	<i>Ceratinella scabrosa</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)		x	x			3	1	3
R	<i>Ceratinella wideri</i>	(THORELL, 1871)		0S	x					
R	<i>Ceratinopsis austera</i>	(L. KOCH, 1884)	4							
3	<i>Ceratinopsis romana</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	3	2				3	1	3
3	<i>Ceratinopsis stativa</i>	(SIMON, 1881)		4R	2	P		3	1	1
	<i>Ceto laticeps</i>	(CANESTRINI, 1868)		4S						
1	<i>Chalcoscirtus infimus</i>	(SIMON, 1868)				1				
2	<i>Chalcoscirtus nigrilus</i>	(THORELL, 1875)		2			2			
2	<i>Cheiracanthium campestre</i>	LOHMANDER, 1944		2	x		P		x	
U	<i>Cheiracanthium effosum</i>	HERMAN, 1879								
R	<i>Cheiracanthium elegans</i>	THORELL, 1875								
R	<i>Cheiracanthium mildei</i>	L. KOCH, 1864								
R	<i>Cheiracanthium montanum</i>	L. KOCH, 1878		0S						
R	<i>Cheiracanthium oncognathum</i>	THORELL, 1871		0S	x				P	
2	<i>Cheiracanthium pennyi</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1873								
3	<i>Cheiracanthium punctorium</i>	(VILLERS, 1789)	2	2	4		3			

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
3	<i>Cheiracanthium virescens</i>	(SUNDEVALL, 1833)	3	4R	3	3			x	4
	<i>Cineta gradata</i>	(SIMON, 1881)		0S						
3	<i>Clubiona alpicola</i>	KULCZYNSKI, 1881								
	<i>Clubiona brevipes</i>	(BLACKWALL, 1841)		4S	x				-	5
	<i>Clubiona corticalis</i>	(WALCKENAER, 1802)		0S	x				x	4*
	<i>Clubiona frisia</i>	WUNDERLICH & SCHUETT, 1995			3	3			x	4*
	<i>Clubiona frutetorum</i>	L. KOCH, 1866		4S	x				x	5
3	<i>Clubiona genevensis</i>	L. KOCH, 1866			3	3			x	
3	<i>Clubiona germanica</i>	THORELL, 1870		3	3				x	5
3	<i>Clubiona juvenis</i>	SIMON, 1878							x	3
3	<i>Clubiona kulczynskii</i>	LESSERT, 1905		4S	3					
U	<i>Clubiona leucaspis</i>	SIMON, 1932								
R	<i>Clubiona marmorata</i>	L. KOCH, 1866		4S						
2	<i>Clubiona norvegica</i>	STRAND, 1900	2	4S						
R	<i>Clubiona pseudoneglecta</i>	WUNDERLICH, 1994								
3	<i>Clubiona similis</i>	L. KOCH, 1867		3						
3	<i>Clubiona stagnatilis</i>	KULCZYNSKI, 1897	3	4R	3	P			x	5
	<i>Clubiona subsultans</i>	THORELL, 1875		x	x	P			x	5
3	<i>Clubiona subtilis</i>	L. KOCH, 1867		3	3	P			3	4
	<i>Clubiona trivialis</i>	C. L. KOCH, 1843		4R	x				x	5
2	<i>Coelotes atropos</i>	(WALCKENAER, 1830)				P				
R	<i>Coelotes solitarius</i>	L. KOCH, 1868								
3	<i>Collinsia distincta</i>	(SIMON, 1884)		3	x					0
2	<i>Comaroma simoni</i>	BERTKAU, 1889		2						
	<i>Coriarachne depressa</i>	(C. L. KOCH, 1837)		x	x	3			x	2
2	<i>Crustulina sticta</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1861)						2	1	
	<i>Cybaeus angustiarum</i>	L. KOCH, 1868		x	x	3				
U	<i>Cybaeus tetricus</i>	(C. L. KOCH, 1839)		4S						
3	<i>Cyclosa oculata</i>	(WALCKENAER, 1802)	3	4S	3		2	4	x	2
U	<i>Dendryphantes hastatus</i>	(CLERCK, 1757)		0S	4					5
	<i>Dendryphantes rudis</i>	(SUNDEVALL, 1832)		4S	4				x	5
R	<i>Diaea pictilis</i>	(BANKS, 1896)								
	<i>Dictyna civica</i>	(LUCAS, 1850)		0S	x					
3	<i>Dictyna latens</i>	(FABRICIUS, 1775)	3	0S	x	2		4	x	
R	<i>Dictyna major</i>	MENGE, 1869								

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thu	SaA	Brb	Bln	MV
	<i>Dictyna pusilla</i>	THORELL, 1856		x	x				x	3
2	<i>Diplocentria bidentata</i>	(EMERTON, 1882)					2			
R	<i>Diplocentria mediocris</i>	(SIMON, 1884)		0S						
R	<i>Diplocentria rectangulata</i>	(EMERTON, 1915)								
2	<i>Diplocephalus connatus</i>	BERTKAU, 1889					2			
2	<i>Diplocephalus dentatus</i>	TULLGREN, 1955		2	x			1	2	3
3	<i>Diplocephalus helleri</i>	(L. KOCH, 1869)		4S	3					
0	<i>Diplocephalus lusiscus</i>	(SIMON, 1872)								
	<i>Diplocephalus permixtus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)		x	4	P	P		3	4
R	<i>Diplocephalus protuberans</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1875)								
R	<i>Dipoena braccata</i>	(C. L. KOCH, 1841)	4	4S		P				
3	<i>Dipoena coracina</i>	(C. L. KOCH, 1837)	3	3					1	
3	<i>Dipoena erythropus</i>	(SIMON, 1881)	2	2		P				
2	<i>Dipoena inornata</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1861)		4S	2		0			
	<i>Dipoena melanogaster</i>	(C. L. KOCH, 1837)		4S	x	P			x	
2	<i>Dipoena prona</i>	(MENGE, 1868)								
	<i>Dismodicus bifrons</i>	(BLACKWALL, 1841)		x	x				x	4
U	<i>Dismodicus elevatus</i>	(C. L. KOCH, 1838)		4S	x				0	3
3	<i>Dolomedes fimbriatus</i>	(CLERCK, 1757)	3	3	3	2	2	3	3	3
1	<i>Dolomedes plantarius</i>	(CLERCK, 1757)	2	0			1	1		1
3	<i>Donacochara speciosa</i>	(THORELL, 1875)	3	3	3		3	3	0	2
P	<i>Drassodes heeri</i>	(PAVESI, 1873)		0S						
2	<i>Drassodes hispanus</i> <i>var. lesserti</i>	SCHENKEL, 1936		2						
2	<i>Drassodes hypocrita</i>	(SIMON, 1878)								
	<i>Drassodes pubescens</i>	(THORELL, 1856)		x	x				-	4
3	<i>Drassodes villosus</i>	(THORELL, 1856)		2	3	3				3
	<i>Drassyllus lutetianus</i>	(L. KOCH, 1866)	3	4R	x		P	4	3	3
	<i>Drassyllus praeficus</i>	(L. KOCH, 1866)		x	3		3		3	3
3	<i>Drassyllus pumilus</i>	(C. L. KOCH, 1839)	3	4R	3	3				
	<i>Drassyllus pusillus</i>	(C. L. KOCH, 1833)		x	x		P		-	5
3	<i>Drassyllus villicus</i>	(THORELL, 1875)	3	3						
3	<i>Drepanotylylus uncatulus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1873)		3	3		3	2	1	3
	<i>Dysdera crocota</i>	C. L. KOCH, 1838		3	x				x	
R	<i>Dysdera ninnii</i>	CANESTRINI, 1868		4S						
1	<i>Echemus angustifrons</i>	(WESTRING, 1862)	0	2						

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
1	<i>Emblyna brevidens</i>	(KULCZYNSKI, 1897)						1	1	4*
R	<i>Emblyna mitis</i>	(THORELL, 1875)								4*
	<i>Enoplognatha latimana</i>	HIPPA & OKSALA, 1982		x		3				
2	<i>Enoplognatha mcrdax</i>	(THORELL, 1875)				3	1		x	3
2	<i>Enoplognatha oelandica</i>	(THORELL, 1875)	3	4S			1	1	1	
3	<i>Enoplognatha tecta</i>	(KEYSERLING, 1884)	3	2	3					
2	<i>Enoplognatha testacea</i>	SIMON, 1884	2							
R	<i>Entelecara berolinensis</i>	(WUNDERLICH, 1969)							x	
	<i>Entelecara congenera</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1879)		x	2				x	5
	<i>Entelecara flavipes</i>	(BLACKWALL, 1834)		4S	x					
R	<i>Entelecara omissa</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1902)								
	<i>Episinus angulatus</i>	(BLACKWALL, 1836)		x	x		P		-	5
R	<i>Episinus maculipes</i>	CAVANNA, 1876								
	<i>Episinus truncatus</i>	LATREILLE, 1809		4R	4		P		x	4*
2	<i>Eresus cinnaberinus</i>	(OLIVIER, 1789)	1	1	2	3	2	2	0	1
2	<i>Eresus sandaliatus</i>	(MARTINI & GOEZE, 1778)								
R	<i>Erigone dentigera</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1874								3
2	<i>Erigone jaegeri</i>	B. BAEHR, 1984		2						
	<i>Erigone longipalpis</i>	(SUNDEVALL, 1830)			x	3	2		-	4
R	<i>Erigone promiscua</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)			x					
R	<i>Erigone remota</i>	L. KOCH, 1869		4S						
R	<i>Erigone tirolensis</i>	L. KOCH, 1872								
3	<i>Erigonella ignobilis</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	3	3	3			3	2	3
R	<i>Erigonella subelevata</i>	(L. KOCH, 1869)								
3	<i>Erigonoplus globipes</i>	(L. KOCH, 1872)	3	3		1				
	<i>Ero aphana</i>	(WALCKENAER, 1802)		3	x				x	4
3	<i>Ero cambridgei</i>	KULCZYNSKI, 1911		4S					x	4*
U	<i>Ero tuberculata</i>	(DE GEER, 1778)		4S					x	
	<i>Euophrys erratica</i>	(WALCKENAER, 1826)		x	x	P			x	5
2	<i>Euophrys herbigrada</i>	(SIMON, 1871)								
	<i>Euophrys petrensis</i>	C. L. KOCH, 1837		4R	x				3	3
2	<i>Euryopsis laeta</i>	(WESTRING, 1862)	2	2	x		0			
3	<i>Euryopsis quinqueguttata</i>	THORELL, 1875	3	3		3				
	<i>Evansia merens</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1900		4S	x		3		x	
3	<i>Evarcha laetabunda</i>	(C. L. KOCH, 1846)	3	3	3	2		4		4*
U	<i>Frontinellina frutetorum</i>	(C. L. KOCH, 1834)		4S						

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
	<i>Gibbaranea bituberculata</i>	(WALCKENAER, 1802)		4S	x	P				
3	<i>Gibbaranea gibbosa</i>	(WALCKENAER, 1802)	3	4S	3	3		4	2	4
	<i>Gibbaranea omoeda</i>	(THORELL, 1870)		4S	4	3			x	
1	<i>Gibbaranea ullrichi</i>	(HAHN, 1835)		0S				1		
1	<i>Glyphesis cottonae</i>	(LA TOUCHE, 1945)						0	0	4*
3	<i>Glyphesis servulus</i>	(SIMON, 1881)		3	3			4		2
2	<i>Glyphesis taoplesius</i>	WUNDERLICH, 1969						0	0	4*
R	<i>Gnaphosa badia</i>	(L. KOCH, 1866)		0S						
3	<i>Gnaphosa bicolor</i>	(HAHN, 1833)		3	3			3	3	4*
1	<i>Gnaphosa inconspecta</i>	SIMON, 1878								
2	<i>Gnaphosa leporina</i>	(L. KOCH, 1866)						1		0
3	<i>Gnaphosa lucifuga</i>	(WALCKENAER, 1802)	3	3	3	P				
2	<i>Gnaphosa lugubris</i>	(C. L. KOCH, 1839)		2						3
1	<i>Gnaphosa microps</i>	HOLM, 1939		2						
U	<i>Gnaphosa montana</i>	(L. KOCH, 1866)	4	4S	4					
1	<i>Gnaphosa muscorum</i>	(L. KOCH, 1866)		0S	x					4*
2	<i>Gnaphosa nigerrima</i>	L. KOCH, 1877	2	1	2	3		2	1	2
2	<i>Gnaphosa opaca</i>	HERMAN, 1879								
R	<i>Gnaphosa petrobia</i>	L. KOCH, 1872		0S						
1	<i>Gnaphosa rhenana</i>	MÜLLER & SCHENKEL, 1895		1						
R	<i>Gonatium ensipotens</i>	(SIMON, 1881)		0S						
3	<i>Gonatium paradoxum</i>	(L. KOCH, 1869)		4R	3					
P	<i>Gongylidiellum edentatum</i>	MILLER, 1951		4S	x					
3	<i>Gongylidiellum murcidum</i>	SIMON, 1884		4S	3	P			x	5
3	<i>Hahnia candida</i>	SIMON, 1875	3	4S						
3	<i>Hahnia difficilis</i>	HARM, 1966		4S	3		P			
	<i>Hahnia montana</i>	(BLACKWALL, 1841)		x	3					4*
	<i>Hahnia nava</i>	(BLACKWALL, 1841)		x	4				x	4
	<i>Hahnia ononidum</i>	SIMON, 1875		x	x	P				5
R	<i>Hahnia petrobia</i>	SIMON, 1875								
3	<i>Halorates reprobus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1879)			3					
U	<i>Haplodrassus cognatus</i>	(WESTRING, 1862)		0S	x				x	4*
3	<i>Haplodrassus dalmatensis</i>	(L. KOCH, 1866)	3	3	3		3	3	1	
3	<i>Haplodrassus kulczynskii</i>	LOHMANDER, 1942	3	3		P				

PK	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
22	<i>Haplodrassus minor</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1879)		2						
22	<i>Haplodrassus moderatus</i>	(KULCZYNSKI, 1897)		2				1	1	2
	<i>Haplodrassus soerenseni</i>	(STRAND, 1900)		4S	x		3		-	5
	<i>Haplodrassus umbratilis</i>	(L. KOCH, 1866)		x	x				x	3
	<i>Hasarius adansoni</i>	(AUDOUIN, 1826)		x					0	
33	<i>Heliophanus aeneus</i>	(HAHN, 1831)		3	3					
	<i>Heliophanus auratus</i>	C. L. KOCH, 1835		4S	x	P	3		x	4
22	<i>Heliophanus dampfi</i>	SCHENKEL, 1923	2	2	2	1	2			2
	<i>Heliophanus dubius</i>	C. L. KOCH, 1835	3	4S	x				0	2
FR	<i>Heliophanus kochi</i>	SIMON, 1868								
22	<i>Heliophanus patagiatus</i>	THORELL, 1875	2	0S	0					
22	<i>Heliophanus tribulosus</i>	SIMON, 1868	3							
22	<i>Heriaeus graminicola</i>	(DOLESCHALL, 1852)						0		
22	<i>Heriaeus melloteei</i>	SIMON, 1886	2			2				
	<i>Hilaira excisa</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)		4R	4					4*
FR	<i>Hilaira montigena</i>	(L. KOCH, 1872)		0S						
FR	<i>Hilaira tatrca</i>	KULCZYNSKI, 1915		4S	2		P			
33	<i>Hygrolycosa rubrofasciata</i>	(OHLERT, 1865)	3	3	3		3	4	3	4
LU	<i>Hylyphantus graminicola</i>	(SUNDEVALL, 1830)		3	x				x	5
LU	<i>Hylyphantus nigrinus</i>	(SIMON, 1881)			x					
LU	<i>Hypomma cornutum</i>	(BLACKWALL, 1833)		4S					x	3
33	<i>Hypomma fulvum</i>	(BÖSENBERG, 1902)		2			2	3	3	3
22	<i>Hypselistes jacksoni</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1902)			2			1	0	4*
33	<i>Hypocephalus dahli</i>	(LESSERT, 1909)		3						
33	<i>Hypsosinga albovittata</i>	(WESTRING, 1851)	3	4S	3	P	3	4	2	3
33	<i>Hypsosinga heri</i>	(HAHN, 1831)	2	2	3			3	1	3
33	<i>Hypsosinga pygmaea</i>	(SUNDEVALL, 1832)	3	3	3	2		3	1	0
33	<i>Hypsosinga sanguinea</i>	(C. L. KOCH, 1844)		x	3	P		3	2	
	<i>Hyptiotes paradoxus</i>	(C. L. KOCH, 1834)		x	x				x	4
	<i>Jacksonella falconeri</i>	(JACKSON, 1908)		4S	4					
FR	<i>Janetschekia monodon</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)		0S						
	<i>Kaestneria dorsalis</i>	(WIDER, 1834)		x	x		3		2	5
33	<i>Kaestneria pullata</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	3	3	3				3	3
FR	<i>Kratochviliella bicapitata</i>	MILLER, 1938			4					
	<i>Larinioides cornutus</i>	(CLERCK, 1757)		x	x				3	5

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
	<i>Larinioides folium</i>	(SCHRANK, 1803)		4S						
	<i>Larinioides ixobolus</i>	(THORELL, 1873)		4S	4	P	P		3	
	<i>Larinioides patagiatus</i>	(CLERCK, 1757)		4R	x				3	5
	<i>Lasaeola tristis</i>	(HAHN, 1833)		4R	4				x	3
3	<i>Lasiargus hirsutus</i>	(MENGE, 1869)	3	3		3	3			0
	<i>Lathys humilis</i>	(BLACKWALL, 1855)		4S	3				x	5
R	<i>Lathys nielsenii</i>	(SCHENKEL, 1932)								
3	<i>Lathys puta</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	3	3		1		4		3
3	<i>Latithorax faustus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1900)		3						
3	<i>Lepthyphantes angulatus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1881)		3	3					4*
R	<i>Lepthyphantes arciger</i>	(KULCZYNSKI, 1882)						3		
U	<i>Lepthyphantes beckeri</i>	WUNDERLICH, 1973							0	
1	<i>Lepthyphantes collinus</i>	(L. KOCH, 1872)		0						
3	<i>Lepthyphantes crucifer</i>	(MENGE, 1866)		4S	3				1	4*
	<i>Lepthyphantes decolor</i>	(WESTRING, 1861)			4				3	3
	<i>Lepthyphantes ericaeus</i>	(BLACKWALL, 1853)		4R	x					4
R	<i>Lepthyphantes expunctus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1875)								
R	<i>Lepthyphantes fragilis</i>	(THORELL, 1875)		4S						
2	<i>Lepthyphantes geniculatus</i>	KULCZYNSKI, 1898				P				
2	<i>Lepthyphantes improbulus</i>	SIMON, 1929				P				
	<i>Lepthyphantes insignis</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1913		x	x				P	3
R	<i>Lepthyphantes jacksonoides</i>	VAN HELSDINGEN, 1977		4S						
3	<i>Lepthyphantes keyserlingi</i>	(AUSSERER, 1867)		3	3	3				
U	<i>Lepthyphantes leptyphantiformis</i>	(STRAND, 1907)		4S		P				
R	<i>Lepthyphantes midas</i>	SIMON, 1884								
R	<i>Lepthyphantes montanus</i>	KULCZYNSKI, 1898		4S						
R	<i>Lepthyphantes monticola</i>	(KULCZYNSKI, 1881)		4S						
R	<i>Lepthyphantes mughi</i>	(FICKERT, 1875)		4S						
3	<i>Lepthyphantes nitidus</i>	(THORELL, 1875)		4S	3	P		3		2
	<i>Lepthyphantes nodifer</i>	SIMON, 1884		4S	4	P	P			
3	<i>Lepthyphantes notabilis</i>	KULCZYNSKI, 1887		3						
	<i>Lepthyphantes obscurus</i>	(BLACKWALL, 1841)		x	x				x	4*
R	<i>Lepthyphantes pinicola</i>	SIMON, 1884								
R	<i>Lepthyphantes pulcher</i>	(KULCZYNSKI, 1881)		4S						



K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thū	SaA	Brb	Bln	MV
U	<i>Lepthyphantes tripartitus</i>	MILLER & SVATON, 1978			4					
R	<i>Lepthyphantes variabilis</i>	KULCZYNSKI, 1887		4S						
U	<i>Leptorchestes berolinensis</i>	(C. L. KOCH, 1846)			0			0	0	
	<i>Leptorhoptrum robustum</i>	(WESTRING, 1851)		x	x	3				3
3	<i>Leptothrix hardyi</i>	(BLACKWALL, 1850)		0S				3	1	
R	<i>Lessertinella kulczynskii</i>	(LESSERT, 1909)		4S						
R	<i>Linyphia alpicola</i>	VAN HELSDINGEN, 1969								
U	<i>Linyphia tenuipalpis</i>	SIMON, 1884						2		1
	<i>Liocranum rupicola</i>	(WALCKENAER, 1830)		x	x				x	4s
2	<i>Liocranum rutilans</i>	(THORELL, 1875)	4	2						
	<i>Lophomma punctatum</i>	(BLACKWALL, 1841)		4R	x				-	4
	<i>Macrargus carpenteri</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1894)		4R					x	4
0	<i>Manilynia bicolor</i>	(SIMON, 1870)								
R	<i>Maro lehtineni</i>	SAARISTO, 1971		0S						4*
2	<i>Maro lepidus</i>	CASEMIR, 1961		4S	2		3			
3	<i>Maro minutus</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1906		4S	3			3	3	4
2	<i>Maro sublestus</i>	FALCONER, 1915					2			
	<i>Marpissa muscosa</i>	(CLERCK, 1757)		4S	x	P			x	5
1	<i>Marpissa nivoyi</i>	(LUCAS, 1846)			x			1		
2	<i>Marpissa pomatia</i>	(WALCKENAER, 1802)	3	2	2			2	1	
3	<i>Marpissa radiata</i>	(GRUBE, 1859)	3	3	3			4	3	3
R	<i>Maso gallicus</i>	SIMON, 1894								
	<i>Mastigusa arietina</i>	(THORELL, 1871)		4S					x	4*
R	<i>Mecopisthes peusi</i>	WUNDERLICH, 1972								
3	<i>Mecynargus foveatus</i>	(DAHL, 1912)	3		2			3	3	4
0	<i>Mecynargus morulus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1873)					0			
R	<i>Mecynargus paetulus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1875)		0S						
	<i>Meioneta beata</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1906)		x	3	1			-	3
2	<i>Meioneta equestris</i>	(L. KOCH, 1881)		2	2	P				
	<i>Meioneta fuscipalpis</i>	(C. L. KOCH, 1836)		4S	3	3			x	4*
U	<i>Meioneta gulosa</i>	(L. KOCH, 1869)		4S			3			
	<i>Meioneta innotabilis</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1863)		4S	x				x	4*
	<i>Meioneta mollis</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)		4S	3				x	4*
1	<i>Meioneta mossica</i>	SCHIKORA, 1993								
0	<i>Meioneta simplicatarsis</i>	(SIMON, 1884)								

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
R	<i>Meta bourneti</i>	SIMON, 1922								
1	<i>Metapanamomops kaestneri</i>	(WIEHLE, 1961)						0		
R	<i>Metopobactrus rayi</i>	(SIMON, 1881)		4S						
R	<i>Micaria albimana</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1872								
2	<i>Micaria dives</i>	(LUCAS, 1846)		1	2		1	2	0	1
3	<i>Micaria formicaria</i>	(SUNDEVALL, 1832)	3	4R		1		3		
	<i>Micaria fulgens</i>	(WALCKENAER, 1802)		x	x				x	3
3	<i>Micaria guttulata</i>	(C. L. KOCH, 1839)	2	3		3				
R	<i>Micaria lenzi</i>	BÖSENBERG, 1899		4S	x					
2	<i>Micaria nivosa</i>	L. KOCH, 1866		2						
	<i>Micaria pulicaria</i>	(SUNDEVALL, 1832)		x	x				-	4
3	<i>Micaria silesiaca</i>	L. KOCH, 1875	0	3	3					
R	<i>Micaria simplex</i>	BÖSENBERG, 1902								
	<i>Micaria subopaca</i>	WESTRING, 1862		4S	3				x	4
R	<i>Micrargus apertus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)								
	<i>Micrargus georgescuae</i>	MILLIDGE, 1976		4S						
	<i>Micrargus subaequalis</i>	(WESTRING, 1851)		x	x					4*
U	<i>Microctenonyx subitaneus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1875)		0S						4*
3	<i>Microlinyphia impigra</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)		4S	3		R		2	3
	<i>Micrommata virescens</i>	(CLERCK, 1757)		x	x	P	3	4	x	2
3	<i>Minicia marginella</i>	(WIDER, 1834)		3	3	2				
	<i>Mioxena blanda</i>	(SIMON, 1884)		x	x	P			x	4
	<i>Misumenops tricuspidatus</i>	(FABRICIUS, 1775)		4S	x	P			x	
	<i>Monocephalus castaneipes</i>	(SIMON, 1884)		0S						4*
	<i>Monocephalus fuscipes</i>	(BLACKWALL, 1836)			x					0
1	<i>Mycula mossakowskii</i>	SCHIKORA, 1994								
	<i>Myrmarachne formicaria</i>	(DE GEER, 1778)		x	3					2
R	<i>Mysmenella jobi</i>	(KRAUS, 1967)								
2	<i>Neaetha membranosa</i>	(SIMON, 1868)	2							
3	<i>Nematogmus sanguinolentus</i>	(WALCKENAER, 1841)	3	3						
3	<i>Neon levis</i>	(SIMON, 1871)	3							
3	<i>Neon rayi</i>	(SIMON, 1875)	3			1				
	<i>Neon reticulatus</i>	(BLACKWALL, 1853)		x	x				3	5
3	<i>Neon valentulus</i>	FALCONER, 1912	3	3	3				1	2

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
3	<i>Neoscona adianta</i>	(WALCKENAER, 1802)	3	4S	3		3	4	P	4
R	<i>Neriere furtiva</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1870)								
R	<i>Neriere hammeni</i>	(VAN HELSDINGEN, 1963)								
	<i>Neriere peltata</i>	(WIDER, 1834)		x	4				3	4
	<i>Neriere radiata</i>	(WALCKENAER, 1841)		x	x				0	4
R	<i>Nesticus eremita</i>	SIMON, 1879						1	1	
R	<i>Nigma puella</i>	(SIMON, 1870)								
U	<i>Nigma walckenaeria</i>	(ROEWER, 1951)		4S	x	3			-	4s
3	<i>Notioscopus sarcinatus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	3	2	3			3	3	3
R	<i>Nuctenea silvicultrix</i>	(C. L. KOCH, 1844)	2	0S						
0	<i>Nurscia albomaculata</i>	(LUCAS, 1846)								
	<i>Oonops domesticus</i>	DALMAS, 1916							x	4s
0	<i>Oreonetides glacialis</i>	(L. KOCH, 1872)								
	<i>Oreonetides quadridentatus</i>	(WUNDERLICH, 1972)		4S						
3	<i>Oreonetides vaginatus</i>	(THORELL, 1872)								
R	<i>Oxyopes heterophthalmus</i>	LATREILLE, 1804								
3	<i>Oxyopes ramosus</i>	(PANZER, 1804)	3	3	3			2	0	3
2	<i>Ozyptila blackwalli</i>	SIMON, 1875	3	3						
3	<i>Ozyptila brevipes</i>	(HAHN, 1826)	3	0S	3				x	5
3	<i>Ozyptila claveata</i>	(WALCKENAER, 1837)	3	x	3	P	3	3	3	
2	<i>Ozyptila gertschi</i>	KURATA, 1944	2							
3	<i>Ozyptila pullata</i>	(THORELL, 1875)	3	3		P	2			
3	<i>Ozyptila rauda</i>	SIMON, 1875		4S						
2	<i>Ozyptila sanctuaria</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)		4S						
3	<i>Ozyptila scabricula</i>	(WESTRING, 1851)	3	4R	2	P	3	3	x	3
	<i>Ozyptila simplex</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1862)		x	3	P		2		
R	<i>Ozyptila westringi</i>	(THORELL, 1873)								
	<i>Panamomops affinis</i>	MILLER & KRATOCHVIL, 1939		4R	3					
R	<i>Panamomops fagei</i>	MILLER & KRATOCHVIL, 1939								
3	<i>Panamomops inconspicuus</i>	(MILLER & VALESOVA, 1964)		3		2				
	<i>Panamomops mengei</i>	SIMON, 1926		4S	x	3			x	4*
	<i>Panamomops sulcifrons</i>	(WIDER, 1834)		x	x	3				

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
R	<i>Panamomops tauricornis</i>	(SIMON, 1881)		0S						
	<i>Pardosa agrestis</i>	(WESTRING, 1862)		x	x				x	4
U	<i>Pardosa agricola</i>	(THORELL, 1856)		4S	x					3
3	<i>Pardosa bifasciata</i>	(C. L. KOCH, 1834)	3	4R	3			0		
R	<i>Pardosa blanda</i>	(C. L. KOCH, 1834)		0S						
R	<i>Pardosa ferruginea</i>	(L. KOCH, 1870)		4S						
2	<i>Pardosa fulvipes</i>	(COLLETT, 1875)		2						
R	<i>Pardosa giebeli</i>	(PAVESI, 1873)		0S						
	<i>Pardosa hortensis</i>	(THORELL, 1872)		x	4		3			4
0	<i>Pardosa hyperborea</i>	(THORELL, 1872)								
U	<i>Pardosa lignaria</i>	(CLERCK, 1757)		0S						
R	<i>Pardosa mixta</i>	(KULCZYNSKI, 1887)		0S						
2	<i>Pardosa morosa</i>	(L. KOCH, 1870)		1		P	1			
R	<i>Pardosa nigra</i>	(C. L. KOCH, 1834)		4S						
3	<i>Pardosa nigriceps</i>	(THORELL, 1856)		4R	x	P	2	3	3	3
3	<i>Pardosa norvegica sudetica</i>	(L. KOCH, 1875)	4	2						
R	<i>Pardosa oreophila</i>	SIMON, 1937		4S						
	<i>Pardosa paludicola</i>	(CLERCK, 1757)		x	x				x	2
3	<i>Pardosa pedestris</i>	SIMON, 1876		0S						
3	<i>Pardosa proxima</i>	(C. L. KOCH, 1847)	4	4S						
3	<i>Pardosa purbeckensis</i>	F. O. P.-CAMBRIDGE, 1895								4
2	<i>Pardosa saturator</i>	SIMON, 1937		0S						
2	<i>Pardosa sordidata</i>	(THORELL, 1875)		2						
2	<i>Pardosa sphagnicola</i>	(DAHL, 1908)	2	2	2			2	1	2
2	<i>Pardosa torrentum</i>	SIMON, 1876	0	3						
3	<i>Pardosa wagleri</i>	(HAHN, 1822)		3						
3	<i>Pelecopsis elongata</i>	(WIDER, 1834)		3	3		2		0	4*
2	<i>Pelecopsis mengei</i>	(SIMON, 1884)		3	2	1		2	2	4*
R	<i>Pelecopsis nemoralioides</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1884)								
U	<i>Pelecopsis nemoralis</i>	(BLACKWALL, 1841)							x	
2	<i>Pellenes arcigerus</i>	(WALCKENAER, 1837)	2							
2	<i>Pellenes nigrociliatus</i>	(L. KOCH, 1875)	2		2	3	2	2	2	1
3	<i>Pellenes tripunctatus</i>	(WALCKENAER, 1802)	3	4R	3		3	4	1	3
3	<i>Peponocranium ludicrum</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1861)		2						0

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
U	<i>Peponocranium orbiculatum</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1882)		4S	4	2			x	4*
R	<i>Peponocranium praeceps</i>	MILLER, 1943		4S	x					
2	<i>Phaeoecedus braccatus</i>	(L. KOCH, 1866)	3	2	0	1				
1	<i>Philaeus chrysops</i>	(PODA, 1761)	1	1	0		0	0		
U	<i>Philodromus buxi</i>	SIMON, 1884		4S	x					4*
R	<i>Philodromus corticinus</i>	(C. L. KOCH, 1837)								
R	<i>Philodromus depriesteri</i>	BRAUN, 1965								
U	<i>Philodromus emarginatus</i>	(SCHRANK, 1803)		4S	x				x	5
R	<i>Philodromus fallax</i>	SUNDEVALL, 1833								2
3	<i>Philodromus histrio</i>	(LATREILLE, 1819)				2		3	3	
	<i>Philodromus margaritatus</i>	(CLERCK, 1757)		4S	x				x	5
R	<i>Philodromus poecilus</i>	(THORELL, 1872)		0S	x					
	<i>Philodromus praedatus</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1871		0S						
U	<i>Philodromus rufus</i>	WALCKENAER, 1826		x	x					
R	<i>Philodromus vagulus</i>	SIMON, 1875		0S						
3	<i>Phlegra festiva</i>	(C. L. KOCH, 1834)	3	3	3			4	3	3
	<i>Pholcus opilionoides</i>	(SCHRANK, 1781)		x	x				x	4s
	<i>Phrurolithus minimus</i>	C. L. KOCH, 1839		x	3	P				
R	<i>Phrurolithus pullatus</i>	KULCZYNSKI, 1897					3			
1	<i>Pirata insularis</i>	EMERTON, 1885			3			0	0	1
2	<i>Pirata knorri</i>	(SCOPOLI, 1763)		2	2					
	<i>Pirata latitans</i>	(BLACKWALL, 1841)		x	x				-	4
3	<i>Pirata piscatorius</i>	(CLERCK, 1757)	3	3	3				x	3
3	<i>Pirata tenuitarsis</i>	SIMON, 1876	3	3					x	4*
	<i>Pirata uliginosus</i>	(THORELL, 1856)		4R	3			3	0	3
3	<i>Pistius truncatus</i>	(PALLAS, 1772)	3	4S	2		2	4	1	
	<i>Pityohyphantes phrygianus</i>	(C. L. KOCH, 1836)		x	x			1		4*
U	<i>Pocadicnemis carpatica</i>	(CHYZER, 1894)		4S						
3	<i>Poecilochroa conspicua</i>	(L. KOCH, 1866)		4S						3
1	<i>Poecilochroa variana</i>	(C. L. KOCH, 1839)								
	<i>Poeciloneta variegata</i>	(BLACKWALL, 1841)		x	4		P			4*
U	<i>Porrhomma cambridgei</i>	MERRETT, 1994								
	<i>Porrhomma campbelli</i>	F. O. P.-CAMBRIDGE, 1894		4S	x				x	
	<i>Porrhomma convexum</i>	(WESTRING, 1851)		4S	x				x	4*

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thū	SaA	Brb	Bln	MV
	<i>Porrhomma egeria</i>	SIMON, 1884		4S					x	
	<i>Porrhomma errans</i>	(BLACKWALL, 1841)		x					x	4*
	<i>Porrhomma hebescens</i>	(L. KOCH, 1879)		4S					x	4*
	<i>Porrhomma lativelum</i>	TRETZEL, 1956		4S	x					
R	<i>Porrhomma microcavense</i>	WUNDERLICH, 1990								
	<i>Porrhomma microps</i>	(ROEWER, 1931)			4					
	<i>Porrhomma oblitum</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)		4S	x					4*
	<i>Porrhomma pallidum</i>	JACKSON, 1913		x	x		P		-	4*
2	<i>Porrhomma rosenhaueri</i>	(L. KOCH, 1872)		3			P			
	<i>Pseudocius encarpatus</i>	(WALCKENAER, 1802)	2	4S	4	P	P			4*
	<i>Pseudocarorita thaleri</i>	(SAARISTO, 1971)		4S	x					
3	<i>Pseudomaro aenigmaticus</i>	DENIS, 1966		4S						
U	<i>Robertus grasshoffi</i>	WUNDERLICH, 1973								
R	<i>Robertus heydemanni</i>	WIEHLE, 1965		4S						
0	<i>Robertus insignis</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1907						0		
U	<i>Robertus kuehnae</i>	BAUCHHENS & UHLENHAUT, 1993		4S	x	P				
	<i>Robertus neglectus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)		x	x		3		2	4*
	<i>Robertus scoticus</i>	JACKSON, 1914		4S	4	3				
R	<i>Robertus truncorum</i>	(L. KOCH, 1872)		4S			3			
2	<i>Robertus unguatus</i>	VOGELSANGER, 1944						3		4*
3	<i>Rugathodes bellicosus</i>	(SIMON, 1873)				1				
3	<i>Rugathodes instabilis</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	3	3					x	4*
R	<i>Runcinia grammica</i>	(C. L. KOCH, 1837)			3					
3	<i>Saaristoa firma</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1905)		4S	3	P				4*
0	<i>Saitis barbipes</i>	SIMON, 1868								
	<i>Saloca diceros</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)		x	x					4*
	<i>Salticus cingulatus</i>	(PANZER, 1797)		4S	x				x	5
	<i>Salticus zebraneus</i>	(C. L. KOCH, 1837)		4S	x				x	5
1	<i>Satilatlas britteni</i>	(JACKSON, 1912)	2		1					0
	<i>Savignia frontata</i>	(BLACKWALL, 1833)		4S	x		P		-	5
R	<i>Scotargus pilosus</i>	SIMON, 1913		4S	4					
3	<i>Scotina celans</i>	(BLACKWALL, 1841)		3	3	P			x	2
3	<i>Scotina gracilipes</i>	(BLACKWALL, 1859)			3	P				0
3	<i>Scotina palliardi</i>	(L. KOCH, 1881)		3		P			x	

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
R	<i>Scotinotylus antennatus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1875)		0S						
	<i>Scotophaeus blackwalli</i>	(THORELL, 1871)		4S						
	<i>Scotophaeus quadripunctatus</i>	(LINNAEUS, 1758)		4S	4		P	4	1	4s
	<i>Scotophaeus scutulatus</i>	(L. KOCH, 1866)		4S	4				1	4s
	<i>Scytodes thoracica</i>	(LATREILLE, 1802)		x	x				x	4s
3	<i>Segestria bavarica</i>	C. L. KOCH, 1843	3	2			P		x	
R	<i>Segestria florentina</i>	(ROSSI, 1790)								
R	<i>Silometopus ambiguus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1905)								4*
3	<i>Silometopus bonessi</i>	CASEMIR, 1970	3	3						
3	<i>Silometopus elegans</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)		3	3				-	4
R	<i>Silometopus incurvatus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1873)			4				0	4*
	<i>Singa hamata</i>	(CLERCK, 1757)		x	x				x	3
3	<i>Singa nitidula</i>	C. L. KOCH, 1844		4S	3		2	4	0	2
3	<i>Sintula comiger</i>	(BLACKWALL, 1856)		4R	3					
2	<i>Sitticus caricis</i>	(WESTRING, 1861)	3	2	2	3	1	2	2	3
1	<i>Sitticus distinguendus</i>	(SIMON, 1868)			0			1	1	2
0	<i>Sitticus dzieduszyskii</i>	(L. KOCH, 1870)								
	<i>Sitticus floricola</i>	(C. L. KOCH, 1837)	3	3	x				3	4
2	<i>Sitticus penicillatus</i>	(SIMON, 1875)	3	2						
	<i>Sitticus pubescens</i>	(FABRICIUS, 1775)		4S	x				x	5
2	<i>Sitticus rupicola</i>	(C. L. KOCH, 1837)		4S	x			2	2	
3	<i>Sitticus saltator</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1868)	3	3	3		2	3	3	3
R	<i>Sitticus saxicola</i>	(C. L. KOCH, 1846)			x		1			
1	<i>Sitticus terebratus</i>	(CLERCK, 1757)		0						
2	<i>Sitticus zimmermanni</i>	(SIMON, 1877)	2		2		3	3	1	3
	<i>Sosticus loricatus</i>	(L. KOCH, 1866)		4S	4		P	4		4s
3	<i>Steatoda albomaculata</i>	(DE GEER, 1778)	3	3	3		P		x	3
U	<i>Steatoda castanea</i>	(CLERCK, 1757)		0S	x		P	4		
	<i>Steatoda phalerata</i>	(PANZER, 1801)		x	x				-	4
	<i>Steatoda triangulosa</i>	(WALCKENAER, 1802)		4S			0			
U	<i>Syedra gracilis</i>	(MENGE, 1869)		4S						4*
U	<i>Syedra myrmicarum</i>	(KULCZYNSKI, 1882)							x	
3	<i>Synageles hilarulus</i>	(C. L. KOCH, 1846)	3	2	3	P	2	3	x	1
	<i>Synageles venator</i>	(LUCAS, 1836)		x	x	P			x	4
3	<i>Synema globosum</i>	(FABRICIUS, 1775)		4S	3			2	0	

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thū	SaA	Brb	Bln	MV
	<i>Talavera aequipes</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)	3	x	x				x	2
U	<i>Talavera aperta</i>	(MILLER, 1971)			2					
U	<i>Talavera inopinata</i>	WUNDERLICH, 1993								
R	<i>Talavera milleri</i>	(BRIGNOLI, 1983)								
2	<i>Talavera poecilopus</i>	(THORELL, 1873)	4	4S	x	P				
U	<i>Talavera thorelli</i>	(KULCZYNSKI, 1891)		4S						
	<i>Tapinesthis inermis</i>	(SIMON, 1882)			4					
	<i>Tapinocyba affinis</i>	(LESSERT, 1907)		4S	x	1				
U	<i>Tapinocyba biscissa</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)		4S		3		4	x	3
	<i>Tapinocyba pallens</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)		x	4	2				0
	<i>Tapinocyba praecox</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1873)		4S	4				x	4
	<i>Tapinocyboides pygmaeus</i>	(MENGE, 1869)		x	x	3			x	3
2	<i>Taranucus setosus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1863)	2	2	2			2	1	3
U	<i>Tegenaria campestris</i>	C. L. KOCH, 1834		4S	x	1				
3	<i>Tetragnatha dearmata</i>	THORELL, 1873		4S	3	P		4		5
	<i>Tetragnatha nigrita</i>	LENDL, 1886		4S	x				x	5
2	<i>Tetragnatha reimoseri</i>	(ROSCA, 1939)						1		2
2	<i>Tetragnatha shoshone</i>	LEVI, 1981					3			2
2	<i>Tetragnatha striata</i>	L. KOCH, 1862	3	0S	2	2	P	3	0	2
	<i>Textrix denticulata</i>	(OLIVIER, 1789)		4R	x	P	P		x	4s
2	<i>Thanatus arenarius</i>	THORELL, 1872	0	1	3		P	3	x	3
3	<i>Thanatus formicinus</i>	(CLERCK, 1757)	3	4R	3	P			2	4
R	<i>Thanatus pictus</i>	L. KOCH, 1881								
3	<i>Thanatus sabulosus</i>	(MENGE, 1875)	3	3	3			3	P	3
2	<i>Thanatus striatus</i>	C. L. KOCH, 1845		3	4	3	2		1	3
2	<i>Thanatus vulgaris</i>	SIMON, 1870								
3	<i>Theonina cornix</i>	(SIMON, 1881)		3		1				
2	<i>Theonoe minutissima</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1879)		2	2			1	0	4
R	<i>Theonoe sola</i>	THALER & STEINBERGER, 1988		4S						
R	<i>Theridion betteni</i>	WIEHLE, 1960		4S	4					
	<i>Theridion blackwalli</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1871		0S		P			x	5
U	<i>Theridion boesenbergi</i>	STRAND, 1904								
R	<i>Theridion conigerum</i>	SIMON, 1914								
U	<i>Theridion familiare</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1871		4S						4s



K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
2	<i>Theridion hemerobius</i>	SIMON, 1914								
	<i>Theridion melanurum</i>	HAHN, 1831		4S	x				x	5
	<i>Theridion mystaceum</i>	L. KOCH, 1870		4S	x				-	5
3	<i>Theridion nigrovariegatum</i>	SIMON, 1873	4	2	3					
FR	<i>Theridion ohlerti</i>	(THORELL, 1870)		4S						
	<i>Theridion pictum</i>	(WALCKENAER, 1802)		4S	x				x	5
2	<i>Theridion suaveolens</i>	SIMON, 1879	2							
3	<i>Theridion uhligi</i>	MARTIN, 1974						3		1
0	<i>Theridion wiehlei</i>	SCHENKEL, 1938		0						
3	<i>Theridiosoma gemmosum</i>	(L. KOCH, 1877)		3	3			3	1	2
3	<i>Thomisus onustus</i>	WALCKENAER, 1806		4S	2		P		1	4
U	<i>Thyreosthenius biovatus</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1875)		4S		P			x	4
3	<i>Tibellus maritimus</i>	(MENGE, 1875)	3	3	3			4	2	5
FR	<i>Tiso aestivus</i>	(L. KOCH, 1872)		0S						
1	<i>Titanoeca psammophila</i>	WUNDERLICH, 1993								
	<i>Titanoeca quadriguttata</i>	(HAHN, 1833)		4R	3		3			
3	<i>Tmarus piger</i>	(WALCKENAER, 1802)		4S	3	P		1		
U	<i>Tmeticus affinis</i>	(BLACKWALL, 1855)						1	0	2
0	<i>Trachyzelotes kulczynskii</i>	(BÖSENBERG, 1902)								
3	<i>Trachyzelotes pedestris</i>	(C. L. KOCH, 1837)	3	3	3					3
	<i>Trematocephalus cristatus</i>	(WIDER, 1834)		x	x	P			x	4
3	<i>Trichoncus affinis</i>	KULCZYNSKI, 1894	3	4S	3					
3	<i>Trichoncus hackmani</i>	MILLIDGE, 1956		3		P	2			
3	<i>Trichoncus saxicola</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1861)	3	4S						
FR	<i>Trichoncus simoni</i>	(LESSERT, 1904)		4S						
FR	<i>Trichoncus sordidus</i>	SIMON, 1884	3							
3	<i>Trichopterna cito</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	3	3	3				-	5
3	<i>Trichopterna thorelli</i>	(WESTRING, 1862)	2	3	3			2	1	
3	<i>Trochosa robusta</i>	(SIMON, 1876)	3	3	3			0		1
FR	<i>Troglohyphantes noricus</i>	(THALER & POLENEC, 1974)		4S						
	<i>Troxochrus nasutus</i>	SCHENKEL, 1925		4S	4		3			
FR	<i>Tuberta maerens</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1863)								
3	<i>Typhochrestus simoni</i>	LESSERT, 1907	4	3	3					
1	<i>Uloborus walckenaenus</i>	(LATREILLE, 1806)		1				0		

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
0	<i>Urozelotes rusticus</i>	(L. KOCH, 1872)								
	<i>Walckenaeria acuminata</i>	BLACKWALL, 1833		x	x	P			-	5
	<i>Walckenaeria capito</i>	(WESTRING, 1861)		4S	4		P		x	
	<i>Walckenaeria corniculans</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1875)		x	x					4*
	<i>Walckenaeria cuspidata</i>	BLACKWALL, 1833		x	x				3	5
	<i>Walckenaeria furcillata</i>	(MENGE, 1869)		x	x				x	4
U	<i>Walckenaeria incisa</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1871)							x	4*
3	<i>Walckenaeria kochi</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1872)	3	3	3		3	3	2	3
U	<i>Walckenaeria mitrata</i>	(MENGE, 1868)		x	x		2	4	1	
U	<i>Walckenaeria monoceros</i>	(WIDER, 1834)		x	4	2			x	
2	<i>Walckenaeria nodosa</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1873	3	4S	2	2	3	1	1	4
3	<i>Walckenaeria stylifrons</i>	(O. P.-CAMBRIDGE, 1875)		4S	3		1	3	2	
	<i>Walckenaeria unicornis</i>	O. P.-CAMBRIDGE, 1861		4S	x		3		x	5
	<i>Walckenaeria vigilax</i>	(BLACKWALL, 1853)		x	x		2	4	2	5
2	<i>Wiehlea calcarifera</i>	(SIMON, 1884)								
	<i>Xerolycosa miniata</i>	(C. L. KOCH, 1834)		4R	4	P	3		-	4
3	<i>Xysticus acerbus</i>	THORELL, 1872	3	2	2	2	3			
	<i>Xysticus bifasciatus</i>	C. L. KOCH, 1837		x	x		P		1	2
P	<i>Xysticus desidiosus</i>	SIMON, 1875		0S					-	
	<i>Xysticus erraticus</i>	(BLACKWALL, 1834)		x	x					3
2	<i>Xysticus ferrugineus</i>	MENGE, 1876		2		P		2		
P	<i>Xysticus gallicus</i>	SIMON, 1875								
2	<i>Xysticus kempeleni</i>	THORELL, 1872	4							
	<i>Xysticus lanio</i>	C. L. KOCH, 1835		x	x	P			x	5
3	<i>Xysticus lineatus</i>	(WESTRING, 1851)	3	3	x				1	
3	<i>Xysticus luctator</i>	L. KOCH, 1870		3	3		3	4	1	
3	<i>Xysticus luctuosus</i>	(BLACKWALL, 1836)		4R	3	P	3		1	4
2	<i>Xysticus ninnii</i>	THORELL, 1872			2		2	2	2	2
0	<i>Xysticus paniscus</i>	L. KOCH, 1875								
3	<i>Xysticus robustus</i>	(HAHN, 1832)	3	4R	2	P	P		2	2
3	<i>Xysticus sabulosus</i>	(HAHN, 1832)	2	3	3		3	2		3
3	<i>Xysticus striatipes</i>	L. KOCH, 1870		2	3			3	1	3
R	<i>Xysticus viduus</i>	KULCZYNSKI, 1898			x					
1	<i>Yllenus arenarius</i>	SIMON, 1868						0		
3	<i>Zelotes aeneus</i>	(SIMON, 1878)		3	3	P	1	1	1	
	<i>Zelotes apricorum</i>	(L. KOCH, 1876)		4S	x					5

K	Art	AUTOR	BW	Bay	Sac	Thü	SaA	Brb	Bln	MV
3	<i>Zelotes atrocaeruleus</i>	(SIMON, 1878)	4	3	3					
R	<i>Zelotes aurantiacus</i>	MILLER, 1967		4S	4					
	<i>Zelotes clivicola</i>	(L. KOCH, 1870)		x	x	P			x	5
	<i>Zelotes electus</i>	(C. L. KOCH, 1839)	2	3	3				x	4
3	<i>Zelotes erebeus</i>	(THORELL, 1870)	3	4R	3				0	2
3	<i>Zelotes exiguus</i>	(MÜLLER & SCHENKEL, 1895)	3	2	3	P				
3	<i>Zelotes longipes</i>	(L. KOCH, 1866)		3	3	P			x	4
0	<i>Zelotes oblongus</i>	(C. L. KOCH, 1833)		0						
	<i>Zelotes petrensis</i>	(C. L. KOCH, 1839)		x	x				x	3
2	<i>Zelotes pseudoclivicola</i>	GRIMM, 1982								
2	<i>Zelotes puritanus</i>	CHAMBERLIN, 1922		2	2					
FR	<i>Zelotes similis</i>	(KULCZYNSKI, 1887)		0S						
33	<i>Zodanion germanicum</i>	(C. L. KOCH, 1837)		4R	3					
	<i>Zodanion italicum</i>	(CANESTRINI, 1868)		3						
	<i>Zodanion rubidum</i>	SIMON, 1914		3	x				x	
FR	<i>Zora armillata</i>	SIMON, 1878								
22	<i>Zora manicata</i>	SIMON, 1878		1				4		
FR	<i>Zora parallela</i>	SIMON, 1878								
33	<i>Zora silvestris</i>	KULCZYNSKI, 1897		4R	3	2			3	4
	<i>Zygiella atrica</i>	(C. L. KOCH, 1845)		0S	x				x	5
LU	<i>Zygiella montana</i>	(C. L. KOCH, 1839)		0S	4		P			
LU	<i>Zygiella stroemi</i>	(THORELL, 1870)		0S	4					3
00	<i>Zygiella thorelli</i>	(AUSSERER, 1871)								